

Anleitung: 2.1.2 Umsetzung der Verpflichtungen konkretisieren

↑ Qx2.1 Verpflichtungen

← vorherige | nächste →

Zweck der Aufgabe

Aufbauend auf die vorherige Aufgabe ist auch dieser Schritt eine Teilkomponente zur Sicherstellung der Compliance. Dazu werden die auf das Unternehmen zutreffenden Anforderungen jeder zuvor erfassten Vorschrift und Verpflichtung dokumentiert. Es ist festzuhalten, welche Bedeutung und Auswirkung die Anwendung der jeweiligen Anforderung für das Unternehmen hat (z.B. welcher Prozess oder welche Anlagen inwiefern davon betroffen sind). Werden dabei Abweichungen zu der aktuellen Verfahrensweise aufgedeckt, sind diese zu notieren, um zeitnah Gegenmaßnahmen einleiten zu können.

Erklärung

Zur Einhaltung der identifizierten Rechtsvorschriften und weiteren Verpflichtungen sind diese bei der Einführung des UMS/EnMS im Unternehmen umzusetzen. Dabei sind jene Bestandteile zu berücksichtigen, deren Anforderungen auf das Unternehmen zutreffen. Um die bestehenden Verfahrensweisen und Zustände dahingehend auf Regelkonformität überprüfen zu können, sind die aus der geplanten Umsetzung (Anwendung) der jeweiligen Anforderung resultierenden Konsequenzen für das Unternehmen zu dokumentieren. Dies meint konkret, welche Prozesse, Anlagen o.Ä. davon betroffen sind und welche Anpassungen ggf. zur Sicherstellung der Compliance erforderlich sind. Es ist hierbei wichtig, dass insbesondere Verpflichtungen gekennzeichnet werden, die im Unternehmen zum Zeitpunkt der Überprüfung nicht regelkonform umgesetzt sind. Dies trägt zur Transparenz hinsichtlich der Notwendigkeit von Maßnahmen bei.

Bedienung der Oberfläche

CosmoCode GmbH**Bankverbindung****Geschäftsführer****Phone / FAX**

Prenzlauer Allee 36G, 10405 Berlin - www.cosmocode.de - info@cosmocode.de

Berliner Sparkasse / IBAN: DE81 1005 0000 0063 6201 20 / SWIFT: BELADEBE /
PayPal: payment@cosmocode.de / USt-ID: DE207566430

Detlef Hüttemann, Jörg Riebesell / Amtsgericht Berlin-Charlottenburg / HRB 74063
+49 30 8145040 70 / +49 30 8145040 77

2.1.2 Umsetzung der Verpflichtungen konkretisieren

Leitfaden:

Anwendbarkeit unklar

DIN-ISO 50001 ▼

Beschreibung:
Norm für die Umsetzung von Energiemanagementsystemen

 Klären Sie die Anwendbarkeit auf das Unternehmen

screenshot

Durch Anklicken des Knopfs „**Klären Sie die Anwendbarkeit auf das Unternehmen**“ öffnet sich ein neuer Dialog, in dem die Relevanz dieser Verpflichtung für Unternehmen dokumentiert werden kann.

1. Im ersten Eingabefeld kann eine Beschreibung der Anwendbarkeit dieser Verpflichtung dokumentiert werden.
2. Im zweiten Eingabefeld „**Applicability status**“ kann Anwendbarkeitsstatus ausgewählt werden.

DIN-ISO 50001

Norm für die Umsetzung von Energiemanagementsystemen

Beschreiben Sie die Relevanz, die diese Verpflichtung für Ihr Unternehmen hat. Setzen Sie den Status e.

Anwendbarkeit auf Unternehmen:

Applicability status:

 speichern  abbrechen

screenshot

Beispiele

Verpflichtung: 'DIN-ISO 50001'

Beschreibung: Norm für die Umsetzung von Energiemanagementsystemen

Anwendung der Anforderung: Die Norm fordert u.a. die Festlegung und Dokumentation des Anwendungsbereichs und der Grenzen des EnMS – im Rahmen von QuiXel erfüllt (unter 1.1.2)